

P R O T O K O L L

der 31. ordentlichen Generalversammlung
der Sonova Holding AG

Dienstag, 14. Juni 2016, 15.00 Uhr

Messe Zürich, Halle 7, Wallisellenstrasse 49, 8050 Zürich

Der Präsident des Verwaltungsrates, Herr Robert Spoerry, Vorsitzender der 31. Generalversammlung der Sonova Holding AG, begrüsst die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre.

Der Vorsitzende stellt den Präsidialtisch vor:

- Herr Lukas Braunschweiler, Chief Executive Officer der Sonova Gruppe (CEO)
- Herr Hartwig Grevenner, Chief Financial Officer der Sonova Gruppe (CFO)
- Herr Beat Hess, Vizepräsident des Verwaltungsrates
- Herr Patrick Büchi, General Counsel und Sekretär des Verwaltungsrates

Der Vorsitzende stellt die anwesenden Mitglieder des Verwaltungsrates vor:

- Stacy Enxing Seng
- Ronald van der Vis
- Jinlong Wang
- John Zei
- Michael Jacobi
- Anssi Vanjoki
- Wie auch die vom Verwaltungsrat zur Wahl vorgeschlagene Lynn Dorsey Bleil

Der Vorsitzende trifft sodann folgende formelle Feststellungen:

1. Einberufung der Generalversammlung

Zur 31. ordentlichen Generalversammlung vom 14. Juni 2016 in der Messe Zürich, Halle 7, Wallisellenstrasse 49, 8050 Zürich, ist nach Gesetz und Statuten ordnungsgemäss eingeladen worden.

Allen bis am 8. Juni 2016 im Aktienregister eingetragenen Namenaktionären wurde eine persönliche Einladung mit der Traktandenliste und den Anträgen des Verwaltungsrates sowie einem Kurzbericht zum Geschäftsjahr 2015/16 zugestellt. Ausserdem wurde die Einladung am 18. Mai 2016 im Schweizerischen Handelsamtsblatt (Nr. 94, Jahrgang 134) publiziert. Die Einladung befindet sich in Beilage 1 zu diesem Protokoll.

2. Bekanntgabe des Geschäftsberichtes 2015/16

Der Geschäftsbericht, die Konzern-Jahresrechnung und die Jahresrechnung der Sonova Holding AG, sowie die Berichte der Revisionsstelle liegen seit dem 18. Mai 2016 am Sitz der Gesellschaft auf und sind im Internet unter www.sonova.com veröffentlicht.

3. Bekanntgabe der Traktanden und der Anträge des Verwaltungsrates

Die Traktanden wurden zusammen mit den Anträgen des Verwaltungsrates in der Einladung bekannt gegeben.

Es sind von den Aktionären keine Traktandierungsbegehren eingegangen.

4. Protokoll

Das Protokoll der 30. ordentlichen Generalversammlung wurde ordnungsgemäss unterzeichnet und ist auf dem Internet verfügbar.

5. Vertreter der Revisionsstelle

Als Vertreter der Revisionsstelle, der PricewaterhouseCoopers AG in Zürich, sind Frau Sandra Böhm und Herr Dominik Hattrup anwesend.

6. Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter amtiert Herr Andreas G. Keller, welcher an der letztjährigen ordentlichen Generalversammlung gewählt wurde.

7. Protokollführer und Stimmzähler

Das Protokoll wird von Patrick Büchi in seiner Funktion als Sekretär des Verwaltungsrates geführt. Als Stimmzähler amten die folgenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sonova AG:

Leandro Perugini, Stimmzähler Chef

Darius Bartmann	Nicole Wetli
Julia Egli	Ramon Rytz
Marc Gloor	Ronny Wallstein
Maya Burkhard	Simon Marti
Michael von Tessin	Torsten Schwarz
Nicolas Käller-Cox	

8. Abstimmungen und Wahlen

Der Vorsitzende ordnet für die diesjährige Generalversammlung erneut die elektronische Abstimmung an.

9. Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung der Generalversammlung

Der Vorsitzende stellt fest, dass die 31. ordentliche Generalversammlung der Sonova Holding AG zum 14. Juni 2016 gesetzes- und statutenkonform einberufen wurde.

In seinem Eingangsreferat führt der Vorsitzende durch die wichtigsten Punkte des vergangenen Geschäftsjahres. Er stellt fest, dass die Sonova Gruppe im Geschäftsjahr 2015/16 ein solides Ergebnis erwirtschaften konnte. Trotz der anhaltenden Frankenstärke ist es gelungen, abermals einen Rekordumsatz zu erzielen. Das Hörgerätegeschäft hat sich im vergangenen Jahr weiterhin positiv entwickelt. Demgegenüber ging der Umsatz im Cochlea-Implantate-Segment leicht zurück. Nach einem schwierigen ersten Halbjahr hat das Geschäft mit den Cochlea Implantaten jedoch in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres 2015/16 wieder zum Wachstum zurückgefunden.

Mit Hansaton ist zu Beginn des vergangenen Geschäftsjahres eine weitere etablierte Hörgerätemarke zur Sonova Gruppe gestossen. Durch den im Mai 2016 angekündigten Kauf der AudioNova erweitert Sonova nach Abschluss der Übernahme ihr Netzwerk von Hörgerätefachgeschäften auf rund 3'300. Der Verwaltungsrat ist damit überzeugt, dass Sonova gut aufgestellt ist, um auch weiterhin von der positiven Entwicklung im Markt für Hörlösungen zu profitieren und profitabel zu wachsen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Mitarbeitenden für die im letzten Geschäftsjahr erbrachten Leistungen und bei den Aktionären für ihr Vertrauen.

10. Präsenzmeldung

Der Vorsitzende gibt folgende Präsenz bekannt:

Gemäss Präsenzliste sind 41'853'660 stimmberechtigte Aktien im Gesamtwert von CHF 2'092'683 an der Generalversammlung direkt oder indirekt vertreten. Dies entspricht 62,8 % des gesamten Aktienkapitals von CHF 3'331'319,35.

Im Einzelnen sind die Vertretungsverhältnisse wie folgt:

474 Aktionäre sind anwesend und vertreten 14'028'803 Namenaktien à CHF 0,05.
Der unabhängige Stimmrechtsvertreter vertritt 27'824'857 Namenaktien à CHF 0,05.

11. Feststellung Beschlussfähigkeit

Vor der Behandlung der einzelnen Traktanden stellt der Vorsitzende fest, dass die Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist.

Es werden gegen die getroffenen Feststellungen keine Einwendungen erhoben.

Der Vorsitzende erklärt das elektronische Abstimmungssystem. Im Anschluss leitet er zur Behandlung der einzelnen Traktanden über.

Traktandum 1: Finanzberichterstattung; Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2015/16

Traktandum 1.1: Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Konzern-Jahresrechnung und der Jahresrechnung der Sonova Holding AG für das Geschäftsjahr 2015/16; Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle

Der Vorsitzende legt den Aktionären den Geschäftsbericht 2015/16, die Konzern-Jahresrechnung und die Jahresrechnung der Sonova Holding AG vor (siehe Beilage 2 zu diesem Protokoll).

Lukas Braunschweiler berichtet über die Höhepunkte des Geschäftsjahres 2015/16. Im Anschluss erläutert Hartwig Grevenner das Finanzergebnis des Geschäftsjahres 2015/16. Lukas Braunschweiler gibt sodann einen Ausblick auf das Geschäftsjahr 2017/18.

Der darauf folgende Film über einen jungen Fussballer mit Hörverlust in Deutschland greift das Titelthema des diesjährigen Geschäftsberichts auf und zeigt, wie im weltweit zweitgrössten Hörgerätemarkt die Vision von Sonova, "Menschen mit Hörverlust ein Leben ohne Einschränkungen zu ermöglichen", für diesen Fussballer Wirklichkeit geworden ist.

Es folgt die Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle der Sonova Holding AG.

Nach der Beurteilung der Revisionsstelle vermittelt die Konzern-Jahresrechnung der Sonova Holding AG ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit dem Gesetz und den International Financial Reporting Standards (IFRS). Ausserdem bestätigt die Revisionsstelle, dass die Jahresrechnung der Sonova Holding AG dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Aufgrund der Ergebnisse ihrer Prüfungen empfiehlt die Revisionsstelle ohne Einschränkung, die vorgelegte Konzern-Jahresrechnung sowie die Jahresrechnung der Sonova Holding AG zu genehmigen.

Ausserdem hat die Revisionsstelle den Vergütungsbericht geprüft. Gemäss ihrer Beurteilung entspricht der Vergütungsbericht dem Gesetz und der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 1.1. Nachdem keine Wortmeldung erfolgt, wird die Abstimmung eröffnet.

Die Generalversammlung genehmigt den Geschäftsbericht, die Konzern-Jahresrechnung und die Jahresrechnung der Sonova Holding AG für das Geschäftsjahr 2015/16 wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'818'685
Enthaltungen:		60'877
Ja Stimmen:	99,9 %	41'775'227
Nein Stimmen:	0,1 %	43'458

Traktandum 1.2: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2015/16

Der Vorsitzende erklärt die Kernpunkte des Vergütungsberichts. Anschliessend eröffnet er die Diskussion zum Traktandum. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Generalversammlung nimmt den Vergütungsbericht wie folgt zustimmend zur Kenntnis:

Gültig abgegeben:		41'658'819
Enthaltungen:		221'148
Ja Stimmen:	87,5 %	36'456'894
Nein Stimmen:	12,5 %	5'201'925

Traktandum 2: Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat beantragt den Bilanzgewinn wie in der Einladung zur Generalversammlung dargelegt zu verwenden und CHF 2,10 pro Aktie als Dividende an die Aktionäre auszuschütten.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 2. Da keine Wortmeldungen erfolgen, leitet der Vorsitzende über zur Abstimmung.

Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes wie folgt zu:

Gültig abgegeben:		41'840'108
Enthaltungen:		39'859
Ja Stimmen:	99,9 %	41'830'443
Nein Stimmen:	0,1 %	9'665

Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2015/16 Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäss Schweizer Obligationenrecht Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, bei diesem Beschluss kein Stimmrecht haben.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 3. Da keine Wortmeldungen erfolgen, leitet der Vorsitzende über zur Abstimmung.

Die Generalversammlung erteilt den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung die Entlastung wie folgt:

Gültig abgegeben:		39'066'185
Enthaltungen:		419'997
Ja Stimmen:	99,4 %	38'844'300
Nein Stimmen:	0,6 %	221'885

Der Vorsitzende dankt die Entlastung und das dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 4: Wahlen

Traktandum 4.1: Wiederwahl des Verwaltungsrates

Der Vorsitzende erklärt, dass unter diesem Traktandum die Mitglieder des Verwaltungsrates sowie der Präsident des Verwaltungsrates je einzeln gewählt werden. Es haben sich alle bisherigen Verwaltungsräte mit Ausnahme von John J. Zei zur Wiederwahl gestellt.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zur Wiederwahl der Mitglieder des Verwaltungsrates gleichzeitig vor den Wahlen für alle Kandidaten. Das Wort wird nicht gewünscht.

Traktandum 4.1.1: Wiederwahl von Robert F. Spoerry als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Beat Hess, Vizepräsident des Verwaltungsrates.

Der Verwaltungsrat beantragt, Robert F. Spoerry für die Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Robert F. Spoerry als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'319'885
Enthaltungen:		558'982
Ja Stimmen:	99,1 %	40'947'933
Nein Stimmen:	0,9 %	371'952

Traktandum 4.1.2: Wiederwahl von Beat Hess als Mitglied des Verwaltungsrates

Der Vizepräsident übergibt das Wort wieder an den Vorsitzenden.

Der Verwaltungsrat beantragt, Beat Hess für die Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen. Im Falle seiner Wiederwahl wird der Verwaltungsrat Beat Hess wiederum zum Vizepräsidenten wählen.

Die Generalversammlung wählt Beat Hess als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'832'532
Enthaltungen:		46'335
Ja Stimmen:	99,9 %	41'788'396
Nein Stimmen:	0,1 %	44'136

Traktandum 4.1.3: Wiederwahl von Stacy Enxing Seng als Mitglied des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt, Stacy Enxing Seng für die Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Stacy Enxing Seng als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'827'769
Enthaltungen:		51'098
Ja Stimmen:	99,9 %	41'780'823
Nein Stimmen:	0,1 %	46'946

Traktandum 4.1.4: Wiederwahl von Michael Jacobi als Mitglied des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt, Michael Jacobi für die Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Michael Jacobi als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'638'512
Enthaltungen:		240'355
Ja Stimmen:	98,6 %	41'058'815
Nein Stimmen:	1,4 %	579'697

Traktandum 4.1.5: Wiederwahl von Anssi Vanjoki als Mitglied des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt, Anssi Vanjoki für die Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Anssi Vanjoki als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'779'528
Enthaltungen:		99'339
Ja Stimmen:	99,1 %	41'389'877
Nein Stimmen:	0,9 %	389'651

Traktandum 4.1.6: Wiederwahl von Ronald van der Vis als Mitglied des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt, Ronald van der Vis für die Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Ronald van der Vis als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'784'703
Enthaltungen:		94'164
Ja Stimmen:	99,9 %	41'727'845
Nein Stimmen:	0,1 %	56'858

Traktandum 4.1.7: Wiederwahl von Jinlong Wang als Mitglied des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt, Jinlong Wang für die Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates wiederzuwählen.

Die Generalversammlung wählt Jinlong Wang als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'823'430
Enthaltungen:		55'437
Ja Stimmen:	99,9 %	41'766'399
Nein Stimmen:	0,1 %	57'031

Verabschiedung von John J. Zei

Nachdem alle zur Wiederwahl vorgeschlagenen Verwaltungsräte gewählt wurden, nutzt der Vorsitzende die Gelegenheit, einige Worte an John J. Zei zu richten, der sich nicht mehr zur Wiederwahl in den Verwaltungsrat stellte, da er die im Organisationsreglement vorgesehene Alterslimite überschritten hat. Mit ein paar persönlichen Worten bedankt sich der Vorsitzende bei John J. Zei für sein wertvolles Engagement als Verwaltungsrat von Sonova während den vergangenen 6 Jahren und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Traktandum 4.2: Wahl von Lynn Dorsey Bleil

Der Verwaltungsrat beantragt, Lynn Dorsey Bleil für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung in den Verwaltungsrat zu wählen. Er stellt Frau Bleil kurz vor und übergibt ihr dann das Wort. Lynn Dorsey Bleil äussert ihre Freude über die Nomination und ihre Motivation für diese Aufgabe.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 4.2.

Wortmeldung

Wilhelm Tschopp, Effretikon

Herr Tschopp äussert seine Bedenken darüber, dass Frau Bleil für McKinsey tätig war. Aus persönlichen Erfahrungen assoziiert er damit, dass nun die Rentabilität der Sonova untersucht werden soll, was bei ihm ein ungutes Gefühl auslöse.

Der Vorsitzende erwidert Herrn Tschopp, dass es einzig die Erfahrung von Frau Bleil im für Sonova wichtigen amerikanischen Markt und insbesondere in der Gesundheitsbranche ist, welche für ihre Nomination ausschlaggebend war und nicht irgendwelche Reorganisationsabsichten.

Nachdem das Wort nicht mehr gewünscht wird, leitet der Vorsitzende über zur Wahl.

Die Generalversammlung wählt Lynn Dorsey Bleil als Mitglied des Verwaltungsrates wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'801'545
Enthaltungen:		77'294
Ja Stimmen:	90,4 %	37'795'986
Nein Stimmen:	9,6 %	4'005'559

Traktandum 4.3: Wahl der Mitglieder des Nominations- und Vergütungskomitees

Der Vorsitzende trägt den Antrag des Verwaltungsrates vor, sich selbst, Beat Hess und Stacy Enxing Seng je einzeln als Mitglieder des Nominations- und Vergütungskomitees für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen. Der Vorsitzende erklärt, dass der Verwaltungsrat ihn im Falle seiner Wiederwahl auch zum Präsidenten des Nominations- und Vergütungskomitees ernennen wird.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zur Wahl der Mitglieder des Nominations- und Vergütungskomitees gleichzeitig vor den Wahlen für alle Kandidaten. Das Wort wird nicht gewünscht.

Traktandum 4.3.1: Wiederwahl von Robert F. Spoerry

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Vizepräsidenten.

Der Verwaltungsrat beantragt, Robert F. Spoerry für die Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Nominations- und Vergütungskomitees zu wählen.

Die Generalversammlung wählt Robert F. Spoerry als Mitglied des Nominations- und Vergütungskomitees wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'627'157
Enthaltungen:		252'483
Ja Stimmen:	98,5 %	41'018'400
Nein Stimmen:	1,5 %	608'757

Traktandum 4.3.2: Wiederwahl von Beat Hess

Der Vizepräsident übergibt das Wort wieder an den Vorsitzenden.

Der Verwaltungsrat beantragt, Beat Hess für die Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Nominations- und Vergütungskomitees zu wählen.

Die Generalversammlung wählt Beat Hess als Mitglied des Nominations- und Vergütungskomitees wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'823'903
Enthaltungen:		55'737
Ja Stimmen:	99,8 %	41'734'403
Nein Stimmen:	0,2 %	89'500

Traktandum 4.3.3: Wahl von Stacy Enxing Seng

Der Verwaltungsrat beantragt, Stacy Enxing Seng für die Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Nominations- und Vergütungskomitees zu wählen.

Die Generalversammlung wählt Stacy Enxing Seng als Mitglied des Nominations- und Vergütungskomitees wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'804'259
Enthaltungen:		75'381
Ja Stimmen:	99,8 %	41'720'855
Nein Stimmen:	0,2 %	83'404

Traktandum 4.4: Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Revisionsstelle zu bestätigen.

PricewaterhouseCoopers bestätigte zuhanden des Revisionsausschusses des Verwaltungsrates, dass sie die für die Ausübung des Mandates geforderte Unabhängigkeit besitzt und dass die Unabhängigkeit durch die zusätzlich zum Revisionsmandat für Sonova erbrachten Dienstleistungen nicht beeinträchtigt wurde. Die PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, stellt sich für dieses Amt weiterhin zur Verfügung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zum Traktandum. Das Wort wird nicht verlangt und der Vorsitzende leitet über zur Wahl.

Die Generalversammlung wählt PricewaterhouseCoopers AG für eine weitere Amtszeit von einem Jahr wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'837'506
Enthaltungen:		41'434
Ja Stimmen:	98,9 %	41'375'808
Nein Stimmen:	1,1 %	461'698

Traktandum 4.5: Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Andreas G. Keller als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, wieder zu wählen.

Herr Andreas G. Keller stellt sich für dieses Amt erneut zur Verfügung.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zum Traktandum. Das Wort wird nicht verlangt und der Vorsitzende leitet über zur Wahl.

Die Generalversammlung wählt Herrn Andreas G. Keller für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wie folgt:

Gültig abgegeben:		41'819'528
Enthaltungen:		59'362
Ja Stimmen:	99,9 %	41'801'692
Nein Stimmen:	0,1 %	17'836

Traktandum 5: Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Traktandum 5.1: Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt, einen maximalen Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrates von CHF 3'000'000 für die Amtsdauer ab der ordentlichen Generalversammlung 2016 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2017 zu genehmigen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 5.1.

Wortmeldung:

Wilhelm Tschopp, Effretikon

Herr Tschopp hält sowohl die in Traktandum 5.1 sowie die in Traktandum 5.2. vorgeschlagene Gesamtvergütung für exzessiv.

Der Vorsitzende erläutert, dass Sonova eine wettbewerbsfähige Salärstruktur habe und auch brauche. Als Massstab für die Festlegung der Entschädigung orientiert sich der Verwaltungsrat am Durchschnitt vergleichbarer Gesellschaften, welcher jeweils durch eine unabhängige Beratungsgesellschaft festgestellt wird. Die Höhe der Entschädigung des Verwaltungsrates wurde 2011 reduziert und blieb seither unverändert.

Auch für die Geschäftsleitung fahre Sonova eine restriktive Salärpolitik. Ausser bei Funktionswechseln würde kaum Raum für Erhöhungen bestehen. Diese achtsame Politik habe auch zu tun mit dem Wettbewerbsdruck, der auf der Schweiz generell laste.

Nachdem das Wort nicht mehr verlangt wird, leitet der Vorsitzende über zur Abstimmung.

Die Generalversammlung nimmt den Antrag des Verwaltungsrates wie folgt an:

Gültig abgegeben:		41'728'584
Enthaltungen:		150'156
Ja Stimmen:	91,9 %	38'340'942
Nein Stimmen:	8,1 %	3'387'642

Traktandum 5.2: Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, einen maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Geschäftsleitung von CHF 15'400'000 für das Geschäftsjahr 2017/18 zu genehmigen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zum Traktandum. Nachdem das Wort nicht gewünscht wird, leitet er über zur Abstimmung.

Die Generalversammlung nimmt den Antrag des Verwaltungsrates wie folgt an:

Gültig abgegeben:		41'537'453
Enthaltungen:		339'933
Ja Stimmen:	96,3 %	40'005'312
Nein Stimmen:	3,7 %	1'532'141

Traktandum 6: Kapitalherabsetzung durch Vernichtung von Aktien

Der Vorsitzende erläutert die beantragte Kapitalherabsetzung als Ergebnis des am 17. November 2014 angekündigten Aktienrückkaufprogramms. Er verweist zum Wortlaut der beantragten Statutenänderung auf die Einladung zur Generalversammlung. Dann eröffnet er die Diskussion zum Traktandum. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Beschlüsse über Statutenänderungen gemäss Art. 647 OR der öffentlichen Beurkundung durch einen Notar bedürfen. Herr Morger, Notar vom Notariat Zürich-Fluntern, ist für die Beurkundung anwesend. Der Vorsitzende leitet damit über zur Abstimmung.

Die Generalversammlung nimmt den Antrag des Verwaltungsrates wie folgt an:

Gültig abgegeben:		41'810'330
Enthaltungen:		67'056
Ja Stimmen:	99,9 %	41'769'615
Nein Stimmen:	0,1 %	40'715

Herr Morger bestätigt, dass er alle für das Protokoll erforderlichen Angaben hat.

Schlusswort

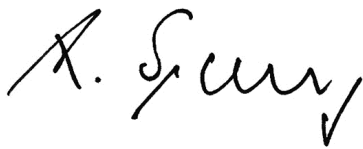
Der Vorsitzende dankt den Aktionärinnen und Aktionären für das entgegengebrachte Vertrauen.

Der Vorsitzende verabschiedet sich und weist darauf hin, dass die nächste ordentliche Generalversammlung der Sonova Holding AG am 13. Juni 2017 stattfinden wird.

Um 17.00 Uhr schliesst der Vorsitzende die 31. Generalversammlung der Sonova Holding AG.

Stäfa, 20. Juni 2016

Der Präsident des Verwaltungsrates:



Robert Spoerry

Der Sekretär:



Patrick Büchi

Beilagenverzeichnis

Beilagen zu diesem Protokoll sind:

Beilage 1 Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2016

Beilage 2 Geschäftsbericht 2015/16

Beilage 3 Folien der Präsentation an der Generalversammlung 2016